

Sich auf das Abenteuer Jesus einlassen



Sich auf das Abenteuer Jesus einlassen

Die Konfirmanden der evangelischen Kirchengemeinde stellen sich vor

Am vergangenen Sonntag Laetare („Freuet euch!“) gestalteten die im kommenden Mai zur Konfirmation angemeldeten Konfirmandinnen und Konfirmanden in der voll besetzten Christuskirche Viechtach den Gottesdienst. 13 Jugendliche haben ein Jahr lang in Begleitung von Pfarrer Roland Kelber als harmonische Gruppe zusammen gearbeitet und sind dem christlichen Glauben dabei nahe gekommen. Dies stellten sie

nun in einem abwechslungsreichen Gottesdienst unter Beweis.

Jugendliche gestalten den Gottesdienst

Begrüßung, Vorstellung, die Bibellesung mit selbst gezeichneten Bildern, die Fürbitten, ein stummes Anspiel, ein Video zum Thema Gewissensfragen, den Schlussegens – alles oblag der Gruppe von Jugendlichen. Sie waren engagiert und mit ganzem Herzen dabei. Die Lieder haben sie selber ausgewählt. Pfarrer Kelber begleitete sie – mitten unter ihnen. Eine Konfirmandin spielte mit ihrer eigenen Gitarre eines der Lieder vortrefflich mit. Zwischendurch applaudierte die Kirchengemeinde spontan. Das selbst erstellte Video über Gewissensfragen wurde aus technischen Gründen in einem kurzen Szenenwechsel im Gemeindesaal gezeigt.

Alles auf eine Karte – Jesus – setzen?

Bei der gemeinsamen Wochenendfreizeit hatte sich alles um das Thema „Das Abenteuer sich auf Jesus einzulassen“ gedreht. Dieses Thema stand auch bei diesem Gottesdienst im Fokus. Der Seelsorger- diesmal ohne Talar – fasste in seiner Predigt die wichtigsten Punkte zusammen. Wenn man etwas Neues ausprobieren, was man noch nie gemacht habe, dann versuche man Menschen zu finden, die das Experiment schon erfolgreich bestanden haben. „Welches Risiko gehe ich ein, wenn ich mein Leben ganz auf Jesus baue?“ Hier gebe es seit mehr als 2000 Jahren bis heute wertvolle Glaubenszeugen. So kann zum Beispiel jemand berichten: **„Mein ganzer Besitz und all mein Reichtum spielt für mich keine Rolle mehr. Ich habe Jesus!“**. Keiner von uns sei als Experte geboren und jeder müsse seine ganz eigenen Erfahrungen machen. Wir können aber den Rat von Experten suchen.

In diesem Gottesdienst konnten alle erleben, wie der christliche Glaube jungen Menschen nahe gebracht werden kann.

Pfarrer Kelber bedankte sich bei Sandra Weber und bei Iris Marchl, die als sehr gute Pädagoginnen viel dazu beitragen,

die Flamme des Glaubens an Kinder weiter zu geben.



Insgesamt sind es heuer 13 Konfirmandinnen und Konfirmanden



Lieder auf der Gitarre begleiten



Pfarrer Roland Kelber mit der Gitarre mittendrin



Fürbitten



Bebilderte Bibellesung



Stummes Anspiel



Kurzer Szenenwechsel: Video „Gewissensfragen“ im Gemeindesaal



Pfarrer Roland Kelber predigt – diesmal ohne Talar